

und der fachlich zuständigen zentralen staatlichen Organe unverzüglich mitzuteilen.

(4) Die Räte haben das Recht, gegen Weisungen übergeordneter Fachorgane Einspruch zu erheben. Der Einspruch ist bei dem Rat einzulegen, dessen Fachorgan die Weisung erlassen hat. Der Ein-

spruch hat keine auf schiebende Wirkung.

(5) Die Leiter der Fachorgane der Räte sind verpflichtet, bei Beschlüssen der unteren Räte, die gegen Gesetze, Verordnungen und andere für diese verbindliche Bestimmungen verstoßen, bei ihrem Rat die Aufhebung der Beschlüsse zu beantragen.

Vierter Teil Schlußbestimmungen

§48

Die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen Bestimmungen erlassen der „Ständige Ausschuß für die örtlichen Volksvertretungen“ beziehungsweise der Ministerrat.

§49

(1) Mit Inkrafttreten des Gesetzes treten außer Kraft

- a) die Kreisordnungen der Länder Mecklenburg (vom 13. Januar 1947, RgBl. Meckl. 1947, S. 9); Mark Brandenburg (vom 19. Dezember 1946, GVB1. Brdbg. I 1947 S. 1); Sachsen (vom 16. Januar 1947, GVB1. Sa. 1947 S. 22); Sachsen-Anhalt (vom 18. Dezember 1946, GBl. Sa.-Anh. I 1947 S. 16); Thüringen (vom 20. Dezember 1946, RgBl. Thür. I 1947 S. 5), und die zu ihrer Durchführung erlassenen Bestimmungen;
- b) die Gemeindeordnungen der Länder Mecklenburg (vom 20. September 1946, ABl. Meckl. 1946 S. 113); Mark Brandenburg (vom 14. September 1946, GVB1. Brdbg. II 1947 S. 307); Sachsen (vom 6. Februar 1947, GVB1. Sa. 1947 S. 54); Sachsen-Anhalt (vom 3. Oktober 1946, VOB1. Prov. Sa. 1946 S. 437); Thüringen (vom 22. September 1946, RgBl. Thür. I 1946 S. 138), und die zu ihrer Durchführung erlassenen Bestimmungen;

c) Ordnung für den Aufbau und die Arbeitsweise der staatlichen Organe der Bezirke (vom 24. Juli 1952, GBl. DDR 1952 S. 621); Verordnung über die Änderung der Ordnung für den Aufbau und die Arbeitsweise der staatlichen Organe der Bezirke (vom 6. Januar 1955, GBl. DDR 1955 S.18);

d) Ordnung für den Aufbau und die Arbeitsweise der staatlichen Organe der Kreise (vom 24. Juli 1952, GBl. DDR 1952 S. 623); Verordnung über die Änderung der Ordnung für den Aufbau und die Arbeitsweise der staatlichen Organe der Kreise (vom 6. Januar 1953, GBl. DDR 1953 S.18); Ordnung über den Aufbau und die Aufgaben der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Organe in den Stadtkreisen (vom 8. Januar 1933, GBl. DDR 1953 S. 33); Ordnung über den Aufbau und die Aufgaben der Stadtbezirksversammlung und ihrer Organe in den Stadtbezirken (vom 8. Januar 1933, GBl. DDR 1933 S. 60).

(2) Alle anderen diesem Gesetz entgegenstehenden Bestimmungen sind abzuändern oder aufzuheben.

§50

Dieses Gesetz tritt am 25. Januar 1957 in Kraft.